

JAHRESBERICHT
der
SECTION „VILLACH“
des
Deutschen und Oesterreichischen

Alpenvereins

für das Jahr

1883.



JAHRESBERICHT
der
SECTION „VILLACH“
des

Deutschen und Oesterreichischen

Alpenvereins

für das Jahr

1883.





Wir erfüllen hiermit eine angenehme Pflicht, indem wir Ihnen Bericht über die Thätigkeit der Section im abgelaufenen Vereinsjahre 1883 erstatten.

War das verflossene Jahr auch nicht so ereignissreich für die Section, als das vorhergegangene, so bot sich uns doch Gelegenheit manches Gute und Nützliche zu schaffen oder vorzubereiten.

Der Mitgliederstand hat sich wieder etwas gehoben. Wir hatten mit Schluss des letzten Jahres 170 Mitglieder, hievon sind aus- resp. andern Sectionen beigetreten 6, 2 sind gestorben; dagegen traten 17 Mitglieder neu ein, wir zählen deren gegenwärtig 181.

Am Sarge unseres so früh dahingegangenen Mitgliedes R. Seligmann legte die Section eine Kranzspende nieder. Ferners hatten wir noch den Tod des Herrn C. Bruckmann zu betrauern; bei dessen Leichenbegängniss in Spital war die Section durch mehrere Ausschussmitglieder vertreten.

Die laufenden Geschäfte wurden in 10 Ausschuss-Sitzungen erledigt, wovon eine auf der Villacher-Alpe abgehalten wurde.

Am 28. März hatten wir die Freude unsern verehrten I. Präsidenten, Herrn Professor Richter in Villach begrüßen zu können. Derselbe überbrachte uns einen ansehnlichen Betrag aus den Sammelgeldern für die Ueberschwemnten.

Die durch die vorjährigen Hochwässer geschaffene Notlage in unserem Oberlande wurde durch fortgesetzte Vertheilung der einlaufenden Spenden des Alpenvereins nach Möglichkeit gelindert. Wir haben schon im vorjährigen Jahresberichte eine ausführliche Darstellung unserer Thätigkeit in dieser Angelegenheit gegeben. Im Anschlusse bringen wir einen Detail-Ausweis über die vertheilten Summen nach Thälern, Gemeinden, Ortschaften und nach der Anzahl der theilten Corporationen, Familien oder Personen geordnet.

Anfangs März bestätigte das h. k. k. Ministerium d. I. die durch die letzte Jahresversammlung abgeänderten Satzungen der Section.

Wir konnten daher darangehen, die in den neuen Satzungen aus

gesprochene Gruppenbildung innerhalb des Sectionsgebietes durchzuführen, oder doch den Anstoss hiezu zu geben.

Wir forderten unsere Mitglieder im Canalthale auf, sich zu einem Gauverband zusammenzuthun, da gerade dort das thätige Eingreifen eines Ortsvereins dringlicher schien, als anderwärts.

Der Sections-Ausschuss bestimmte für das erste Jahr des Bestandes des ersten Gaus Herrn C. Schnablegger zum Vorstand. Derselbe berief die gründende Versammlung auf den 15. März und wurde der Gau Tarvis am genannten Tage unter lebhafter Betheiligung Seitens der Bevölkerung des Thales constituirt. Die Mitglieder des Sections-Ausschusses waren hiebei als Gäste vollzählig zugegen.

Herr Baron Leo May übernahm die Funktionen eines Vorstand-Stellvertreters, während Herr Thoman die Gau-Cassa verwaltete.

Die lebhafteste Thätigkeit, welche der neue Gauverband schon im ersten Jahre entfaltete, die zahlreichen kleineren und grösseren Arbeiten, als umfassende Wegbezeichnungen, Baumpflanzungen, Errichtung von Steiganlagen in der Schlitzaschlucht und im Grünwald mit vielen Ruhebänken, die Regelung des Lohnfuhrwesens und vieles andere, was der Gau theils allein, theils in Gemeinschaft mit der Gemeinde ausgeführt hat, lassen erkennen, wie segensreich und zeitgemäss solche Zweigvereine für die betreffenden Gegenden sein können, wenn thätige Männer, wie in Tarvis, Hand anlegen. Den wackern Vorständen und Funktionären des Gaus sei hiermit für ihre Mühe bestens gedankt.

Die letzte Jahresversammlung billigte den mit dem Villacher Alpencomité vereinbarten Pachtvertrag, wonach die Section die Alpenhäuser vom Juni 1883 an auf die Dauer von 15 Jahren pachtet.

Der Pachtvertrag ist im heurigen Sommer rechtsgiltig geworden. Herr M. Gruber, der schon früher durch mehrere Jahre die Wirthschaft auf der Alpe verwaltete, bewirthschaftete auch heuer die Alpenhäuser. Da dort bisher kein Wirthsgewerbe bestand und wir zur Erwerbung eines solchen durch die löbliche k. k. Bezirkshauptmannschaft aufgefordert wurden, mussten wir um dessen Ertheilung ansuchen, welchem Gesuche Folge gegeben wurde. Die Section übt daher gegenwärtig das Wirthsgewerbe auf der Alpe aus.

Da sowohl am Bleiberger- als auch am Rudolfshause durch die Länge der Zeit manches schadhaft geworden, mussten wir schon im ersten Jahre Ausbesserungen, auch einige sehr dringende Neuherstellungen vornehmen.

In erster Linie wäre hier der, mit dem relativ geringen Kostenaufwande von 128 fl. vollendete Bau einer Cisterne für Nutzwasser anzuführen, die nach einem Plane des Herrn Ingenieurs L. Walter aus-

geführt wurde. Mit der Cisterne in Verbindung steht eine in den Fels gesprengte Vorrathskammer. Diese Anlage scheint vollkommen gelungen zu sein. Besondere Verdienste um den Bau erwarb sich unser Mitglied, Herr Direktor Makuc in Bleiberg; die Sprengarbeiten führten Bleiberger Knappen aus. Ferners ersetzten wir den schadhaft gewordenen alten Sparherd durch einen soliden eisernen, der 60 fl. excl. Transport kostete.

Das Rudolfshaus wurde von aussen an den Windseiten mit Brettern verschalt, um die fatale Zugluft bei Sturm abzuhalten. Ferners musste ein Stall gebaut werden, da bisher Reit- und Wagenpferde in einem ursprünglich zur Wohnung bestimmten Raume des Rudolfshauses untergebracht wurden, was für die darüber nächtigenden Touristen sehr unangenehm war. Der Stallbau ist ebenfalls vollendet.

Eine Verrechnung dieser Auslagen werden Sie im Rechenschaftsbericht vermissen, da dieselben noch auf Rechnung des Alpencomités gingen, welches uns seinen Baarvorrath zur Instandsetzung der Alpenhäuser zur Verfügung stellte.

Besucht war die Villacher-Alpe von 837 Personen, nämlich so viele sind im Fremdenbuche eingetragen.

Herr Gruber, resp. dessen Fräulein Tochter Adele, besorgte auch den Telegrafendienst auf der Alpe. Ob die Telegrafestation in Zukunft erhalten bleiben wird, hängt von mancherlei Umständen ab, jedenfalls wäre es bedauerlich, wenn dieselbe eingehen müsste.

Bekanntlich wurde die Mannhart-Hütte durch den vorjährigen Oktobersturm zerstört. Es war für uns eine Ehrensache, diese, von vielen Touristen besuchte Schutzhütte so bald als möglich wiederherzustellen. Herr Baron Leo May hatte die Güte, das beschwerliche Amt eines Bauleiters auf seine Schultern zu nehmen. Genannter Herr hat nun, bestens unterstützt durch seinen Bruder Claudius, das Haus, besser und schöner gebaut als früher, in überraschend kurzer Zeit erneuert. Die Kosten waren fast die nämlichen als beim alten Bau, d. i. 1218 fl., wovon 900 fl. bisher abgetragen sind. Der Herr Bauleiter hatte auch die Güte in dem Mannharthaus ein Proviant-Depôt und Flaschenbier einzulegen, was den 36 Besuchern des Hauses sehr zu statten kam. Den Mannhart bestiegen 17 Personen. Den Herren Gebrüdern May gebührt unser besonderer Dank.

Die Wischberghütte erhielt bessere Thür- und Fensterverschlüsse, was sich durch wiederholte Einbrüche als nöthig herausgestellt hatte. Das Gedenkbuch weist 17 Besucher aus, von denen 11 den Wischberg bestiegen, mehrere die Bärenlahnscharte überschritten hatten.

Die Villacher Hütte am Hochalpenspitz hat im letzten Winter nicht gelitten, doch mussten neue Strohsäcke angeschafft, ferners ein Dach-

reiter neu befestigt werden. Herr Notar Fresacher in Gmünd hatte die Freundlichkeit sich zweimal persönlich zur Hütte zu begeben und das nöthige anzuordnen. Besucht war dieselbe von nur 9 Personen, von denen 2 die Preimelspitze, die übrigen die Hochalpe bestiegen.

Die grossen Auslagen des Jahres erlaubten uns nicht, schon heuer mit dem Bau der Mittagkogelhütte vorzuschreiten, doch sind alle Vorarbeiten so weit gediehen, dass dieselbe bis Ende Juni 1884 fertig gestellt werden kann.

Der Ausschuss hat sich auch mit Aufforstungsplänen auf der Villacher Alpe beschäftigt. In Aussicht genommen wurde das Terrain am Nordabhang des Gebirgs in einer Seehöhe von 1900 m., bisher mit Latschen theilweise bestockt; Eigentümer des Grundes sind theils die Bleiberger Union, theils die Villacher Alpenossenschaft. Bindende Entschliessungen sind jedoch noch nicht gefasst worden, sondern es ist nur ein Plan mit Kostenvoranschlag, verfasst vom Herrn Oberförster Z d a r e k in Bleiberg, dem Central-Ausschusse zum Zwecke der Erwirkung einer Subvention übermittelt worden. Nach dem Plane sollen ca. 20.000 Zirben und Lärchen abwechselnd gepflanzt werden, die Arbeiten würden zur Hälfte vom Alpenvereine, zur Hälfte von den Interessenten ausgeführt werden.

An dem von der Section „Austria“ in's Leben gerufenen Einzelverkauf von Abonnementskarten der Staatsbahn betheiligte sich auch unsere Section. Herr Dr. E. K u m p f hatte die Güte, die Mühe des Verkaufs der Karten entschädigungslos zu übernehmen. Wir erzielten einen Umsatz von ca. 600 fl. und leisteten eine rückzahlbare Einlage von 70 fl.

In Bezug auf das Führerwesen wäre zu erwähnen, dass ein Führer in Raibl mit Führerbuch betheilt wurde, ein anderer ebendort über unsere Intervention von der Führer-Unterstützungs-Cassa eine einmalige Unterstützung von 25 fl. krankheitshalber erhielt und schliesslich, dass die Section wegen der Führerversicherung den Verkehr zwischen Führern und Centrale vermittelte.

Bei der General-Versammlung zu Passau war unsere Section durch Herrn und Frau M o r i t s c h jun. bestens vertreten. Herr Moritsch hatte hierbei Gelegenheit, der Versammlung unseren Dank für die grosse Hilfe, welche der Alpenverein den Bewohnern unseres Landes gelegentlich der Hochwasserschäden geboten, in warmen Worten auszusprechen.

Für das Mannharthaus waren als Subvention vom Central-Ausschuss 600 fl. präliminirt; es gelang unserem Vertreter jedoch die Erhöhung der Subvention auf 800 fl. zu erwirken.

Gleichzeitig wurde die General-Versammlung eingeladen, im Laufe

der nächsten Jahre wieder einmal in Oberkärnten zu tagen und fand diese Einladung freundliche Aufnahme.

An ausgeführten Touren wären aufzuzählen: Herr und Frau Moritsch, Baron Leo May und C. Schellhorn machten zu Pfingsten einen Ausflug nach Ampezzo di Carnia, über den Monte Pura nach Sauris-Zahre, von da über den Monte Ratz nach Comelico superiore; die Erstgenannten und C. Schellhorn schon früher eine Tour zum See von Cavazzo, hingegen misslang des Schnee's wegen eine Amariana-besteigung. Im Juni besuchten ebendieselben das Faschauerthörl, später die Trenta über den Vorschetsattel.

Baron Leo May bestieg das Petzeck, den Stellkopf, besuchte die Goldzeche, gemeinsam mit seinem Bruder Claudius die Bärenlahuscharte, den Mannhart, Wischberg, Triglav mit Abstieg über die 7 Seen, den Stou, ferners die Resia.

Dr. E. K u m p f bestieg den Gailthaler Polinig.

F i n d e n e g g durchwanderte die Gebirge von Gröden, Fassa, Primör, Buchenstein und Cortina, bestieg die Marmolata und einige niedrigere Gipfel und überschritt mehrere hohe Pässe. Später machte derselbe einen dreitägigen Ausflug in die Caningruppe

Die Mehrzahl der ausgeführten Touren dürfte nicht zur Kenntniss des Ausschusses gelangt sein, wir ersuchen daher die Mitglieder am Ende des Jahres uns ihre Tourenverzeichnisse einzusenden.

Das Alpenvereins-Kränzchen fand am 20. Jänner statt und verlief wie gewöhnlich äusserst animirt.

Wir hoffen, dass unsere Section sich auch förderhin kräftig weiter entwickeln werde, zum Nutzen des Landes und zur Ehre unseres grossen Gesamtvereins.

Der Sections-Ausschuss.

Leitender Ausschuss für das Jahr 1884:

H. Findenegg,

Vorsta.d.

L. Walter jun.

Vorstand Stellvertreter und Schriftführer.

A. Moritsch jun.

Zahlmeister.

C. Schellhorn,

Beisitzer.

C. Schnablegger,

C. Liegel,

Ersatzmänner.

E. Haas,

AUSWEIS

über die Vertheilung der Sammelgelder

des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

an die durch die Hochwässer geschädigten Bewohner des Sectionsgebietes.

Lessachthal.

Ortschaft	Betheilte Familien oder Personen	Betrag fl. kr.
Luggau	25	297 —
Stertzen	9	116 —
Tiefenbach	2	22 —
Moos	4	39 —
Stofanell	2	46 —
Aineten	1	10 —
Raut	1	10 —
Beitrag zur Herstellung der Strasse der Gemeinde		
Luggau		225 —
Xaveriberg	7	49 —
Wiesen	7	61 —
Frohn	4	35 —
Lorenzen	48	395 —
Beitrag zur Herstellung der Strasse		225 —
Ladstatt	4	28 —
Klebas	10	61 —
Pallas	7	57 —
Niedergail	8	42 —
Liesing	17	133 —
Assing	8	99 —
Rüben	3	19 —
Obergail	10	63 —
Tschetsch	6	48 —
Dürnthal	2	8 —
Oberring	3	19 —
Stabentheim	2	30 —
Beitrag zum Strassenbau der Gemeinde Liesing		160 —
Podlanig	8	76 —
Fürtrag	198	2373 —

Die P. T. Mitglieder werden hiermit höflichst eingeladen, den Vereinsbeitrag per fl. 5.25 an den Zahlmeister, Herrn A. Moritsch jun. einsenden zu wollen. Im Falle der Nichteinsendung des Beitrages wird derselbe bei der Ausgabe des I. Heftes der Zeitschrift durch den Vereinstreuer einkassiert, resp. mittelst Postnachnahme erhoben werden.

Vor Jahresschluss wollen jene Mitglieder, die im Laufe des Sommers Touren ausgeführt haben, uns dieselben schriftlich mittheilen.

Nachrichten über wichtigere alpine Ereignisse, merkwürdige Naturerscheinungen, Funde, die für die Altertumskunde, Geschichte oder Naturwissenschaft Werth haben, überhaupt Notizen über alles für weitere Kreise Interessante wollen der Sectionsleitung brieflich, zum Zwecke der Veröffentlichung in den Mittheilungen gütigst bekanntgegeben werden.

Ortschaft	Betheilte Familien oder Personen		Betrag fl. kr.	
	Uebertrag	198	2373	—
Wodmay		6	39	—
Straiach		20	187	—
Kornat		15	107	—
Nostra		13	87	—
Mattling		8	66	—
Birbaum		1	4	—
Würde		2	12	—
St. Jakob		3	26	—
Egg		4	20	—
Tschiedl		1	5	—
Gentschach		1	5	—
Passau		1	12	—
Aiger		1	20	—
Beitrag zum Strassenbau der Gemeinde „Nieder- Lessach“			100	—
Oberes Gailthal.				
Kötschach		35	462	—
Höfling		4	11	—
Laas		10	48	—
Manndorf		1	4	—
Dobra		1	3	—
Plon		2	12	—
Kreuth		3	13	—
Mauthen		1	20	—
Mauthen Beitrag zu den Schutzbauten am Valentin- bach			250	—
Dellach		30	460	—
Leifling		1	5	—
Nöbling		4	35	—
Grafendorf		21	72	—
Gundersheim		9	29	—
Griminitzen		11	49	—
Reissach		42	125	—
Stranig		16	84	—
Stranig zu den Schutzbauten am Straniger Wildbach			150	—
Goderschach		12	62	—
Kirchbach		29	161	—
Tresdorf		30	193	—
Tresdorf, Spende des Gesang-Vereines „Orpheus“ in Annaberg		2	17	50
Beitrag zur Ableitung der stagnirenden Gewässer für Tresdorf			150	—
Ober-Döbernitzen		5	29	—
Unter-Döbernitzen		3	21	—
Fürtrag	546	5528	50	

Ortschaft	Betheilte Familien oder Personen		Betrag fl. kr.	
	Uebertrag	546	5528	50
Weidegg		21	125	—
Rattendorf		34	175	—
Watschig		9	60	—
Tröpolach		18	115	—
Mitschig		5	22	—
Podlanig		5	33	—
Postran		8	38	—
Kühweg		16	84	—
Möderndorf		10	67	—
Kameritsch		2	6	—
Hermagor, der Gemeinde zu Schutzbauten am Gösseringbach			200	—
Unteres Gailthal.				
Michelsdorf		3	25	—
Grafenau		2	15	—
Latschach		4	20	—
Dellach		7	40	—
Egg		10	70	—
Kampolach		7	40	—
Potschach		2	10	—
Mellach		2	20	—
Passriach		1	5	—
Nampolach		1	5	—
Feistritz		7	61	—
Förk		4	55	—
Nötsch		16	107	—
Saak		14	120	—
Emmersdorf zur Vertheilung an Gemeindegassen			100	—
Oberschütt Beitrag zur Strassen- und Brücken- herstellung			200	—
Unterschütt		3	60	—
Oberes Drauthal.				
Zwickenberg		16	150	—
Ober-Drauburg		50	470	—
Ober-Drauburg als Beitrag zu den provis. Drau- uferschutzbauten			350	—
Ober-Pirkarch		5	30	—
Unter-Pirkarch		2	20	—
Pirkach		29	300	—
Flaschberg		24	215	—
Oetting		17	115	—
Gröfelhof		16	420	—
Gröfelhof zu Schutzbauten			40	—
Fürtrag	916	9516	50	

Ortschaft	Bethelte Familien oder Personen		Betrag fl. kr.
	Uebertrag	916	
Rittersdorf	32	430 —	
Simmerlach	3	35 —	
Hintergassen	2	35 —	
Potschling	3	35 —	
Pölland	1	5 —	
Nötschling	1	50 —	
Strassweg	1	50 —	
Schmölz	1	8 —	
Pfliegen	1	30 —	
Stein	3	37 —	
Glatschach	2	20 —	
Rassnig	3	40 —	
Grientschnig	1	10 —	
Drassnitzdorf	1	5 —	
Dellach	10	110 —	
Greifenburg	2	20 —	
Oberallach	1	10 —	
Gnopintz, Mais im Werthe von	24	252 50	
Bruggen	3	20 —	
Pobersach	8	80 —	
Radlach	4	35 —	
Gaiach	2	20 —	
Emberg	3	40 —	
Feistritz	2	60 —	
Berg	4	59 —	
Steinfeld	32	305 —	
Mitterberg	1	10 —	
Lurnfeld.			
Sachsenburg	14	380 —	
Draubofen	1	30 —	
Faschendorf	1	10 —	
St. Gertraud	1	20 —	
Gschiess	1	20 —	
Maltathal.			
Brandstatt	1	50 —	
Koschach	1	30 —	
Lieserthal.			
Kremsbrücken	1	80 —	
Gmünd	1	40 —	
Unteres Drauthal.			
St. Peter } als Beitrag zu den Drau-Uferschutz-			
Ober-Amlach } bauten		100 —	
Fürtrag	1089	12.088 —	

Ortschaft	Bethelte Familien oder Personen		Betrag fl. kr.
	Uebertrag	1089	
Amlach	34	433 50	
Lang	7	95 —	
Stuben	1	15 —	
Politzen	1	20 —	
Pattendorf	1	40 —	
Kamering	19	337 —	
Mauthbrücke	12	138 60	
Feffernitz	14	83 —	
Rubland	1	8 —	
Pogoriach	1	8 —	
Pobersach	2	14 —	
Feistritz	3	22 —	
Kellerberg	8	105 —	
Töplitsch	9	155 —	
Unterberg	1	50 —	
Weissenstein	20	290 —	
Lauen	2	10 —	
Puch	26	285 —	
Gummern	3	50 —	
Lansach	8	94 —	
Uggowitz	1	10 —	
Südbahn, an Bahnwächter der Strecke Gummern Kleblach	9	80 —	
Canalthal.			
Malborghet	8	50 —	
Malborghet Beitrag zur Brückenherstellung		50 —	
Tarvis	7	40 —	
Tarvis Beitrag zu Schutzbauten im Bartolograben und für Brückenherstellungen		130 —	
Raibl	2	30 —	
Bleiberger Hochthal.			
Erlachgraben	1	15 —	
Nötsch	3	45 —	
Kreuth	18	290 —	
Villacher Thal.			
Stadt Villach	26	304 —	
Perau	7	125 —	
Perau Beitrag zum Drau-Uferschutzbau		100 —	
Auen	6	64 —	
Judendorf	14	50 —	
Heil. Geist zur Wegherstellung		15 —	
Fürtrag	1364	15.739 10	

Ortschaft	Betheilte Familien oder Personen	Betrag	
		fl.	kr.
Uebertrag	1364	15.739	10
Mittewald zur Wegherstellung		15	—
Tschinowitz Beitrag zum Brückenbau		50	—
St. Ulrich	4	36	—
Dragnitz	3	35	—
Gottesthal	1	12	—
Rosenthal.			
Längsdorf	1	10	—
Trög	2	20	—
St. Michael	1	10	—
Treffen	3	30	—
Drau	1	10	—
Latschach	4	40	—
Summe	1384	16.007	10

An 20 Corporationen und 1384 Familien.

Rechenschaftsbericht des Cassiers.

Cassa-Ausweis der Section Willach für das Jahr 1883.

	fl.	kr.	fl.	kr.
Einnahmen.			Ausgaben.	
Saldo vom vorigen Jahre	132	90	160 Beiträge an die Centrale	561
Erträgniss des Kränzchens	28	62	Für Weg- und Hüttenbauten	900
173 Beiträge der Mitglieder à fl. 5.25	908	25	Section „Austria“ Caution für Fahrkarten	70
Hüttentaxen	15	30	Diverse Porto, Telegramme und Drucksorten	70
Subvention für die Mittagsgogel-Hütte	800	—	Hüttenversicherungen	10
Zusammen	1885.	7	Zusammen	1612
			Saldo für 1884	272
				1885
				7

A. Moritsch jun.
Zahlmeister.

Mitglieder-Verzeichnis.

Herr J. Achatz, Kaufmann, Feistritz a. d. Gail.
 „ J. Assam, Kaufmann, Greifenburg.
 „ F. Atteneder, Kaufmann.
 „ C. Bauer, Superintendent, Tressdorf.
 „ K. Bellina, Commis.
 „ A. Benedikt, Kaufmann.
 „ J. Berger, Privat, St. Johann.
 „ J. Bögel, Inspektor, Tarvis.
 „ K. Brand, Fabriksbesitzer.
 „ Brunoalti, Professor, Turin.
 „ F. Burgstaller, Gastwirth, Millstatt.
 „ J. Buzzi, Gastwirth, Malborghet.
 „ Dr. Scip. Cainer, Professor, Vicenza.
 „ F. Cantarutti, Bankier, Udine.
 „ Conte Colleoni, Bürgermeister, Vincenza.
 „ Dr. Delmor, Arzt, Tarvis.
 „ Dr. J. Dinzl, Advokat.
 „ Dr. B. Dreschnig, k. k. Bezirksarzt.
 Frä. Marie Ehgartner.
 Herr J. Egger, Fabriksbesitzer.
 „ J. Egger jun., Fabriksdirektor.
 „ J. Eigner, k. k. Ingenieur, Spital a. d. Drau.
 „ Dr. L. Engstler, Arzt, Greifenburg.
 „ J. Erlacher, Holzhändler, Feldkirchen.
 „ H. Feichter, k. k. Steueramts-Controllor, Greifenburg.
 „ A. Feldner, Privat.
 „ Feldner, Steinfeld.
 „ L. Ferigo, Fleischhauer.
 „ D. Feuerlöschner, Gaswerksbesitzer.
 „ R. Fiebingner, Hotelier, Tarvis.
 „ H. Findenegg, Apotheker.
 „ M. Fischer, Fabriksbesitzer, Unterberg.
 „ J. Fleischhacker, Kaufmann, Ober-Vellach.
 „ J. Fleissner, Grundbesitzer, Greifenburg.
 „ J. Frank, Fabriksdirektor.
 „ Fr. Franz, k. k. Professor, Wien.
 „ M. Fürst, Kaufmann.

Herr Geiler, Gastwirth, Latschach.
 „ Gelbfuss, Gastwirth, Tarvis.
 „ K. Ghon, Kaufmann.
 „ J. Gold, k. k. Postoffizial.
 „ P. Grebitschitscher, k. k. Ingenieur.
 „ J. v. Grebmer, Kaufmann, Spital a. d. Drau.
 „ G. Gregori, Holzhändler.
 „ M. Gruber, Gastwirth.
 „ Fr. Guggenberger, Postmeister, Luggau.
 „ E. Haas, Forstverwalter.
 „ Ig. Häntschl, Buchbinder, München.
 „ Fr. Hamann, Postmeister, Greifenburg.
 „ J. Hannach, Ingenieur, St. Anton.
 „ S. Hechenleitner, k. k. Grundbuchsführer, Greifenburg.
 Löbl. Gemeinde-Vorstellung „Hermagor“.
 Herr G. Hocke, Kaufmann, Udine.
 „ H. Höfferer, stud. med., Wien.
 „ H. Holl, k. k. Ingenieur, Klagenfurt.
 „ V. Horn, Kaufmann, St. Jakob.
 „ J. Huber, Gastwirth, Birbaum.
 „ L. Janesch, Buchhalter.
 „ Dr. O. v. Kalchberg, Friesach.
 „ Fr. Kasmanhuber, Fabriksbesitzer.
 „ K. Kasmanhuber, Fabriksbesitzer.
 Frä. M. Kasmanhuber.
 Herr Dr. A. Klementschtz, Advokatur-Concipient.
 „ A. Kofler, k. k. Postoffizial.
 „ Joh. Kollegger, k. k. Postbeamter.
 „ Jos. Kollegger, Notariats-Candidat, Gurk.
 „ Kopetzky, Bau-Unternehmer, Seebach.
 „ C. Kottmayer, Eisenhändler.
 „ J. Kreiger, Mühlenbesitzer, Fellach.
 „ J. Kuchler, Arzt, Paternion.
 „ H. Kulp, k. k. Staatsbahn-Beamter.
 „ Dr. E. Kumpf, Apotheker.
 „ Dr. F. Kumpf, Arzt, Neunkirchen.
 „ J. Laber, Lederermeister, Greifenburg.
 „ Fr. Landtmann, Restaurateur, Franzensfeste.
 „ C. Liegel, Buchhändler.
 „ A. Link, Kaufmann.
 „ F. Lorenz, Apotheker, Klagenfurt.
 „ J. Lussnig, Kaufmann.
 „ E. Lustig, Bergwerksbesitzer, Wien.
 „ E. Makuc, Werksdirektor, Bleiberg.
 „ M. Markl, Bahnbeamter.
 „ G. Marinelli, Professor, Padua.
 „ Dr. Maruschitz, Arzt, Bleiberg.
 „ A. Mathes, k. k. Steuerbeamter.
 „ Dr. M. v. Mathis, Advokat.

Herr Claud. Baron May de Madiis, Tarvis.
 „ Matelitsch, Postmeister, Bleiberg.
 „ P. Merlin, Kaufmann.
 „ C. v. Millesi, k. k. Forstbeamter, Achenkirchen.
 „ A. L. Moritsch, Reichsraths-Abgeordneter.
 „ A. Moritsch jun.
 Frau B. Moritsch.
 Herr Dr. E. Moritsch, k. k. Auscultant, Bleiburg.
 „ F. Moritsch, Kaufmann.
 „ H. Moritsch, Techniker, Mittweida.
 Frä. M. Moritsch.
 Herr J. Muhr, Buchdruckereibesitzer.
 „ E. Neher, Fabriksbesitzer, Seebach.
 „ B. Niedermüller, Greifenburg.
 „ O. Nischelwitzer, Reichsraths-Abgeordneter, Mauthen.
 „ A. Nowak, Kaufmann.
 „ J. Pabstmann, Glashändler.
 „ A. Pegritz, Gastwirth, Mittewald.
 „ J. A. Pichler, Hausbesitzer.
 „ M. Pippan, Kaufmann.
 „ O. Pötschar, Fabriksleiter, Spital a. d. Drau.
 „ J. Pirker, Maler, Tarvis.
 „ Podboi, k. k. Postbeamter.
 „ J. Prantner, Kaufmann, Greifenburg.
 „ A. Quantschnig, k. k. Steuereinnnehmer, St. Veit.
 „ J. Rahoi, Brauerei-Besitzer, Sachsenburg.
 „ Rasinger, Gutsbesitzer, Riegersdorf.
 „ C. Rainer, Kaufmann.
 „ Ch. Reiner, Grundbesitzer, Arriach.
 „ V. Rieck, Sektions-Ingenieur.
 „ S. Rieger, Bergmeister, Miss.
 „ J. Rizzi, Kaufmann.
 „ L. Röbbelen, Privatier, Hannover.
 „ J. Ronacher, k. k. Postofficial.
 „ Dr. M. Ruch, k. k. Ober-Berg-Commissär, Laibach.
 „ V. Samoncini, Holzhändler, Malborghet.
 Frä. Sid. Santner.
 Herr Santner jun.
 „ S. Sarnitz, k. k. Bezirkshauptmann i. R.
 „ J. Satter, k. k. Zollamtsleiter.
 „ L. Scarpa, Holzhändler, Tarvis.
 „ Dr. J. Schegulla, Adelsberg.
 „ K. Schellhorn, Fachschuldirektor.
 „ J. Schifferer, k. k. Postbeamter.
 „ Dr. G. Schmid, Arzt.
 „ V. Schmid, Apotheker, Bleiberg.
 „ A. Schmon, Verwalter, Greifenburg.
 „ C. Schnablegger, Werksdirektor, Tarvis.
 „ F. Scholz, Apotheker.

Herr H. v. Schulheim, k. k. Ingenieur.
 „ Segalla, Holzhändler.
 „ Dr. Fr. Settari, Advokat.
 „ Sicherl, Holzhändler.
 „ J. Siegel, Apotheker, Tarvis.
 „ Ph. Sonnenberg, Deutschenthal.
 „ A. Sproz, Privat.
 „ Dr. A. Serstka, Advokat.
 „ G. Stampetta, Udine.
 „ Stöcklinger, Gastwirth, Pontafel.
 „ G. Storf, Forstverwalter, Lölling.
 „ F. Strauss, k. k. Bezirks-Richter.
 „ Fr. Streit, Cafétier.
 „ A. Suhrland, k. k. Staatsbahn-Beamter.
 „ J. Swaton, Forstverwalter, Spital am Pyhrn.
 „ J. Taurer, Ebenberg.
 „ J. Taurer jun., Gastwirth, Dellach.
 „ J. Taurer sen., Fabriksbesitzer, Dellach.
 „ F. Teppan, Gasthofbesitzer, Tarvis.
 „ F. Thomann, Spediteur, Tarvis.
 „ W. Tief, k. k. Professor.
 „ Seb. Unterhuber, Fabriksbesitzer.
 „ A. Unterkreuter, Pfarrer, Ober-Drauburg.
 „ C. Valesi, Kaufmann.
 „ Dr. A. v. Wagner, Regimentsarzt, Tarvis.
 „ J. Walcher, Tarvis.
 „ M. Walker, Bürgermeister, Bleiberg.
 „ Wallar, Kaufmann, Spital a. d. Drau.
 „ L. Walter, Bade-Inhaber, Bad Villach.
 „ L. Walter jun., Ingenieur.
 „ R. Walter, Bad Villach.
 „ J. Weindorfer, k. k. Bezirkshauptmann.
 „ Baron v. Werth, Ingenieur, Landeck.
 „ J. Willroider, Maler, Düsseldorf.
 „ S. Winkler, Gastwirth, Heil. Geist.
 „ F. X. Wirth, Fabriksbesitzer.
 „ A. Wittling, k. k. Steuereinnnehmer.
 „ Dr. K. Wolf, Fabriksbesitzer, Wien.
 „ F. Wonitschka, Tarvis.
 „ J. Wrann, Hausbesitzer.
 „ Zdarek, Oberförster, Bleiberg.
 „ Zimek, Ober-Verwalter, Rosegg.
 „ E. Zölper, Kaufmann.
 „ J. Zoppoth, Bäckermeister.